

bekannt, die unter die Vornehmsten von Kairo gehören. Durch seine Vermittelung erhielt mein Gemahl, in europäischer Tracht, Eingang in zwei der berühmtesten Moscheen zu Kai ro.

Zweites Kapitel.

Fest, dem großen Alexander von Rußland in der Stadt des großen Alexanders von Macedonien gegeben.

Um mich poetisch auszudrücken, sage ich hier zu meinen Lesern, daß der ungeduldige Phöbus, sich auf seinen Sonnenwagen schwingend, kaum die Hemisphäre mit seinen ersten Strahlen vergoldet hatte, als ich durch ein Quodlibet von Trommeln und Trompeten aus Morpheus Armen geweckt ward. In diese Töne mischte sich heftiges Geschrei und Rälbergeblök, von Zeit zu Zeit mit Kanonenschüssen begleitet. Da ich mir von diesem entsetzlichen Getöse, dessen Lärm immer ärger ward und dem Gebrüll empörter Meereswogen gleich, keine Ursache vorzustellen vermochte, so eilte ich an mein Fenster, und befürchtete im ersten Augenblick, daß ein Aufruhr ausgebrochen sey, in welchem man uns in unserm fränkischen Viertel belagern werde; ein Ereigniß, worüber man sich im Orient nicht zu verwun-